

Fahrrad-Rallye

Willkommen zur heißen Endphase der Fahrrad-Rallye!

Wie gewohnt haben sich alle Teilnehmer am Start eingefunden, so dass auch sogleich der Startschuss ertönt und das vorletzte Einzelrennen ist auf dem Weg. Von Beginn an drückt Peter derart auf das Tempo, dass schon die meisten nicht mehr mithalten können/wollen. Lediglich Doc und Tanja lassen den Kontakt zu Peter nicht abreißen. K. und Osterhasi bilden das Mittelfeld (von einem „Verfolgerfeld“ kann man aktuell nicht so recht sprechen), während Turbo und Giro die Nachhut bilden. Für diese beiden Fahrer sieht es also nicht unbedingt nach dem Gewinn eines Punktes aus, aber auch beim Duo K. und Osterhasi wird wohl einer leer ausgehen müssen – vorausgesetzt aus dem führenden Trio fällt keiner heraus, den die beiden noch einholen können,

Nach der Hälfte der Strecke müssen sich Doc und Tanja eingestehen, dass Peter heute einfach zu stark ist. Insbesondere Doc bemüht sich redlich den Anschluss an Peter nicht gänzlich zu verlieren, aber es hilft nichts, Einige Kilometer später strebt Peter allein dem Ziel entgegen und Doc sowie Tanja, die erfolgreich am Rückrad von Doc sozusagen „kleben“ bleibt, müssen den Tagessieg vermutlich abschreiben. Bei K. und Osterhasi ist keine Veränderung zu vermelden. Beide versuchen abwechselnd das Tempo hoch zu halten, aber ob sie wirklich noch an Doc oder Tanja herankommen können? Hingegen kann man davon ausgehen, dass weder Turbo noch Giro den vor ihnen fahrenden K. oder Osterhasi noch gefährlich werden können. Dazu müsste Giro oder Turbo noch von einer Tarantel gestochen werden und wie wild dem Ziel entgegen jagen. Vorne fährt Peter einsam, aber zielstrebig Selbigem entgegen. Unbedrängt sichert er sich die 7 Punkte. Damit kommt er ebenfalls auf 21 Punkte (genauso viele Punkte, wie K. und Giro zuletzt auf dem Konto stehen hatten). Um den zweiten Platz in diesem Rennen geht es aber weitaus spannender zu. Wie schon erwähnt, bemühte sich Doc lange Zeit, den Kontakt zu Peter nicht abreißen zu lassen, was letztendlich aber nicht gelang, während Tanja sich bedeckt im Hintergrund/am Hinterrad hielt. So biegen sie auch beide auf die Zielgerade ein. Nun setzt Tanja zum Endspurt an, allerdings kontert K. noch ehe sie vorbei ist. Auf den letzten Metern verlassen K. aber dann doch ein wenig die Kräfte und es macht sich bezahlt, dass Tanja ihre Kräfte ein wenig in der Verfolgung schonen konnte. Im letzten Augenblick zieht sie an Doc vorbei und sichert sich die 4 Punkte, während für Doc nur noch 2 übrig bleiben. Damit sind Docs Chancen auf einen Podestplatz in der Gesamtwertung auf Null gesunken. Die 4 Punkte hätte es neben einen Sieg im letzten Rennen sein müssen, um wenigstens noch auf 21 Punkte zu kommen. Etwas später biegen auch K. und Osterhasi auf die Zielgeraden ein. Zwar haben sie noch Boden gut gemacht, aber gefährden konnten sie den vor ihnen liegenden Beiden nicht werden. Kann sich K. den einen verbleibenden P-Punkt sichern, führt er vor dem letzten Rennen alleine die Gesamtwertung an. Aber auch Osterhasi kann jeden Punkt gebrauchen. Und daran lässt er auf der Zielgeraden keinen Zweifel aufkommen. Durch einen langgezogenen Endspurt, dem K. nun nichts mehr entgegenzusetzen hat, sichert sich Osterhasi den letzten P-Punkt. K. muss also leer ausgehen, genauso wie die in Kürze zu erwartenden Turbo und Giro. Man erwartete ein langweiliges Überqueren der Ziellinie, aber scheinbar wollte keiner heute Letzter werden und so ereignete sich um den vorletzten Platz noch ein spannender Zweikampf auf den letzten Metern. Äußerst knapp hat Turbo diesen Zweikampf dann verloren – aber wie gesagt, es ging nur um die Ehre. Vor dem letzten Rennen haben wir nun die folgende Konstellation:

1. K.	21,0	4. Osterhasi	19,0	6. Turbo	14,0
Giro	21,0	5. Tanja	18,0	7. Doc	12,0
Peter	21,0				

Bevor das letzte Rennen nun gestartet wird, kommen wir noch zur Auflösung unserer Knobelaufgabe vom letzten Mal, denn die aktuelle Konstellation lässt es immer noch zu, dass es 5 Sieger mit 21 Punkte geben kann. Fährt Turbo einen Sieg vor Doc ein und kann Osterhasi vor Tanja den dritten Platz belegen, haben lediglich Tanja (19) und Doc(16) weniger als 21 Punkte. (Das nur der Vollständigkeit halber, denn leider habe ich keine Antwort von Eurer Seite gesehen.)

Jetzt aber fällt der Startschuss und Turbo setzt sich gleich zu Beginn an die Spitze (um sich seine 21 Punkte zu sichern). Allerdings spielt Doc nicht so mit wie gedacht, denn die Verfolgung nimmt Tanja auf. Auch mischt K. vorne mit, um auf mehr als 21 Punkte zu kommen. Und schließlich gesellt sich Osterhasi noch hinzu, der mit einem Sieg den anderen das Nachsehen geben könnte. Peter fährt noch etwas in Lauerstellung hinterher. Vermutlich wartet er auf Schwächen des einen oder anderen. Giro und Doc scheinen sich nicht mehr stark genug zu fühlen, um in die Punkteplätze zu fahren. Auf jeden Fall lassen sie es etwas ruhiger angehen.

Nach drei Viertel der Rennstrecke ist so ziemlich klar, dass das Quartett vorne die Punkte unter sich ausmachen wieder. Peter kann allenfalls noch von einem Totalausfall träumen, um einen Punkt zu ergattern, so weit beträgt mittlerweile sein Rückstand. 20 Kilometer vor dem Ziel kommt aber Bewegung in das Rennen. In einem kurzen, aber energischen Zwischenspurt setzt sich Tanja an die Spitze. Osterhasi und K. können dem nichts entgegensetzen. Sie fallen zurück. Lediglich Turbo setzt nach und es gelingt ihm zumindest, dass Tanjas Vorsprung nur wenige Meter beträgt. Tanja freut sich zwar, dass sie sich von K. und Osterhasi entledigen konnte, aber für den Gesamtsieg benötigt sie den Tagessieg und den kann Turbo ihr noch streitig machen. Turbo hingegen weiß, dass nur ein Sieg ihm noch einen Platz auf dem Podest sichern kann – auch wenn es allenfalls die unterste Stufe sein kann. Tanja scheint über die Situation ein wenig nervös zu werden. Sie kann Turbo einfach nicht abschütteln. Und dann nutzt Turbo eine kleine Unachtsamkeit von Tanja und in einem langen, heftigen Zwischenspurt lässt er Tanja einfach stehen. Vollkommen irritiert kommt Tanja aus dem Rhythmus und ehe sie sich versieht, ist Turbo auf und davon. So gelingt es Turbo schließlich, einen ungefährdeten Sieg einzufahren, bei dem Tanja ihn vollkommen aus den Augen verloren hat. Aber immerhin überquert sie als Zweite die Ziellinie und kommt damit auf 22 Punkte. Ein Podestplatz ist damit sicher, aber welche Stufe? Noch kann sie von K. überflügelt werden oder kann Osterhasi den dritten Platz belegen und damit Tanja zusammen mit K. zum Gesamtsieg verhelfen. Dass K. noch ein Reifen platzt und er schließlich noch von Peter überholt wird, mögen nur der Vollständigkeit halber erwähnt werden, aber daran denken wird aus Fairness doch wohl ernsthaft keiner. Einige Minuten später biegen Osterhasi und K. auf die Zielgeraden ein. Noch ist alles offen. Dann aber passiert es. Der Reifen platzt. So kann er nicht mehr fahren. Noch sind es ca. 500 Meter zum Ziel, da lohnt der Radwechsel nicht mehr. Also wird das Rad geschultert und Osterhasi setzt zum 500 Meter-Lauf unter erschwerten Bedingungen an. Ach ja, K. hat dadurch natürlich problemlos den dritten Platz eingefahren und damit bringt er es auf 23 Punkte in der Gesamtwertung. Damit sind die Würfel in dieser Rallye gefallen. Übrigens ist Osterhasi ein guter Läufer und Peter hat keine Chance, ihm den letzten P-Punkt zu entreißen. Das wiederum freut Turbo und Giro, die sonst den fast sicheren Podestplatz doch noch verloren hätten. Für Osterhasi war es im Übrigen egal, ob er den Punkt bekommt oder nicht, aber hätte er aufgegeben, wer weiß, was Turbo und Giro mit ihm gemacht hätten... .

Resümieren wir also: Sieger ist somit K. aus dem Rennstall Klaus Beer. Wir gratulieren also herzlichst Klaus und seinem erfolgreichen Fahrer K.. Tanja hat sich noch die Silbermedaille an diesem Wochenende sichern können und den dritten Rang belegen Peter, Turbo und Giro. Damit winken dieses mal nur zwei Fahrer (Osterhasi und Doc) der Konkurrenz auf dem Podest zu.

9. E-Rennen

1) Peter Pedalix	7,0
2) Tanja Korominas	4,0 +
3) Doc Brown	2,0 -
4) Osterhasi	1,0
5) K. Beko	0,0
6) Giro Italex	0,0
7) Turbo Tobi	0,0

10. E-Rennen

1) Turbo Tobi	7,0
2) Tanja Korominas	4,0
3) K. Beko	2,0
4) Osterhasi	1,0
5) Peter Pedalix	0,0
6) Giro Italex	0,0
Doc Brown	0,0

Endstand nach 10 E-Rennen

1) (1) K. Beko	23,00	2 2	2 2	3 4	4 4	5 3	(Klaus Beer)
2) (4) Tanja Korominas	22,00	5 6	4 4	4 2 1 +	6 2 +	2	(Heiko Manthey)
3) (4) Peter Pedalix	21,00	4 3	3 3	1 5	5 5	1 5	(Michael Sooß)
(4) Turbo Tobi	21,00	6 7	5 6	6 1	7 1	7 1	(Tobias Weiß)
(1) Giro Italex	21,00	1 1	6 1	5 7	6 7	6 6	(Christian Weiß)
6) (3) Osterhasi	20,00	3 4	1 5	2 6	3 3	4 4	(Peter Twellmann)
7) (7) Doc Brown	12,00	7 5	6 7	6 3 2 -	2 3 -	6	(Stefan Heckmann)

ALLE: Beim nächsten Mal ist Rennpause. Per Default gehe ich mal davon aus, dass alle bei der nächsten Rallye wieder mit dabei sind. Da es das zweite Rennen der Saison ist, starten nicht alle (die meisten eher nicht) mit 1500 Punkten. Dazu aber beim nächsten Mal mehr. Neueinsteiger sollten sich vorzugsweise bereits zum nächsten ZAT melden.

Viele Grüße
Michael

STRAD (vor Turnier 42)

Ich grüße Euch zur Nachlese der vergangenen Turniere,
zum Intermezzo zwischen den STRAD-Turnieren gibt es wie gewohnt die

Halle uff Famose

SIEMER	WANN	Vorsprung
Christian Havel	7.Wettkampftag / Turnier 1	+ 7,5 vor Nicola Brusch
Christian Weiß	6.Wettkampftag / Turnier 2	+ 5,0 vor Stefanie Sooß
Mike Alle	7.Wettkampftag / Turnier 3	- 0,5 vor Heiko Manthey (*)
Tobias Weiß, Michael Sooß	7.Wettkampftag / Turnier 4	+ 10,0 vor Stefanie Sooß
Tobias Weiß	7.Wettkampftag / Turnier 5	+ 14,5 vor Stefanie Sooß
Hans-Gert Klemme	7.Wettkampftag / Turnier 6	+ 26,0 vor Tobias Weiß
Tobias Weiß	5.Wettkampftag / Turnier 7	+ 57,0 vor Holger Ziehm